

Brüssel EU Update Bruxelles

02.03.2017



Die Agentur der Grundrechte - die Schutzpatronin der Freiheit und Rechte

Am 28. Februar feierte die EU-Grundrechte-Agentur (*European Union Agency for Fundamental Rights*, FRA), mit Sitz in Wien, ihr zehnjähriges Jubiläum. Die Agentur ist eine beratende Einrichtung der Europäischen Union zur Förderung des Menschenrechtsschutzes. Sie beschäftigt sich mit allen Rechten, die in der EU-Grundrechtecharta enthalten sind. Das betrifft Rechte bestimmter Gruppen wie Asylanten und Asylantinnen genauso wie Rechte die für jeden Menschen in dessen Alltag relevant sein können wie beispielsweise das Recht auf Datenschutz oder das Recht ein Unternehmen zu führen.

Vom österreichischen Bundespräsidenten Alexander Van der Bellen und der EU-Kommissarin für Justiz, Verbraucherschutz und Gleichstellung Věra Jourová wurde die unscheinbare Verfechterin



der Grundrechte der Europäischen Bürger und Bürgerinnen anlässlich eines 10 Jahre-Symposiums Ende Februar gewürdigt. Die Bilanz dieser Jahre zeigte, dass die Errungenschaften der Arbeit der Agentur zwar bemerkenswert sind, jedoch die Wahrnehmung der Grundrechte zunehmend schwierig. Es müssten neue Wege der Kommunikation von Grundrechten gefunden werden, bemerkte der Direktor der FRA Michael O'Flaherty. Bundespräsident Van der Bellen erinnerte daran, dass die Grundrechte zu den Grundprinzipien der EU gehören. Das selbstbewusste Verfechten dieser Grundprinzipien wurde vor zehn Jahren durch die Gründung der Agentur symbolisiert.

Populismus, Rassismus, Diskriminierung und die ständige „Krisensituation“ fordern nun nicht nur die Standhaftigkeit, sondern auch die konsequente Präsenz und ein kohärentes Auftreten der Agentur. Sie ist nämlich inhaltlich wie auch symbolisch ein Zeichen für eine der größten Errungenschaften der EU. Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlichkeit sind starke Worte mit schwerwiegenden Konsequenzen. EU-Kommissarin Jourová äußerte sich besorgt über die Pflege und Aufrechterhaltung von Rechtsstaatlichkeit, Demokratie und Menschenrechten in der EU.

Was sind die Themen und Arbeitsbereiche der Grundrechteagentur?

Nicht nur [Minderheitenschutz](#), wie beispielsweise der Schutz der Roma steht im Fokus, sondern auch die Anliegen der allgemeinen Bevölkerung wie etwa der Schutz und die Rechte von Kindern und Frauen stehen im Fokus. Die größte je gemachte [Umfrage](#) in Sachen Gewalt gegen Frauen stammt von der FRA. Ebenso werden Daten und Analysen zu [Hasskriminalität](#) erstellt, wie Expertisen zu *big data* und [surveillance](#) seitens der Geheimdienste.

Die Agentur ist nicht nur auf theoretischer Ebene aktiv, sie liefert auch praktische Grundlagen und Hilfen für Juristen und Juristinnen und werden, in Zusammenarbeit mit dem Gerichtshof für Menschenrechte in Straßburg, „[Handbücher](#)“ erstellt.

Darüber hinaus birgt die massive Zuwanderung der geflüchteten Menschen ebenso eine große Herausforderung für Europa. Seit einem Jahr betreibt die Agentur eine sogenannte „field mission“ in den *Hotspots* in Griechenland. Erst kürzlich hat sie sich detailliert zu den Hotspots in Griechenland und Italien in einem [Gutachten](#) geäußert.

Gibt es eine Europäische Menschenrechtskrise? Wenn ja - wie überkommen wir sie?

Europa befindet sich in einer Polykrise. Diese umfasst auch die Art und Weise wie wir Staatlichkeit wahrnehmen und das Zusammenleben gestalten. Der gegenwärtige wie die zwei vorangegangenen Direktoren der Agentur kamen zum Schluss, dass es höchste Zeit sei, den Menschen zuzuhören und ihre Sorgen ernstzunehmen. Man müsste die Sorgen der Menschen teilen aber nicht unbedingt alle der von ihnen oder bestimmten Politikern vorgeschlagenen Lösungen. Es sei Zeit, soziale und wirtschaftliche Rechte ernstzunehmen und zu zeigen, dass Menschenrechte für alle da sind und nicht nur für bestimmte Minderheiten.

Das kommende Jahrzehnt birgt große Herausforderungen - Europa wird gefordert bleiben, um zu gewährleisten, dass das Europa nicht nur ein Europa der Staaten, sondern insbesondere auch ein Europa der Menschen bleibt. Wer sich über die Tätigkeiten, Daten und Ratschläge informieren will, dem sei der Besuch der Website der Agentur ans Herz gelegt.

Bernadett Garzuly

Quellen/Fonti

IT: Presentazione della FRA

<http://fra.europa.eu/it>

DE: Kontaktdaten

<http://fra.europa.eu/de/contact>

EN: Webseite

<http://fra.europa.eu/en/about-fra>

EN: FRA 10 years: Fundamental rights have come a long way but face grave threats

<http://fra.europa.eu/en/news/2017/fra-10-years-fundamental-rights-have-come-long-way-face-grave-threats>

Foto des Gebäudes der FRA: Gabriel N. Toggenburg

Impressum:

Provincia Autonoma di Bolzano/Alto Adige – Autonome Provinz Bozen/Südtirol

Außenamt Brüssel - Ufficio di Bruxelles

45-47, rue de Pascale - B-1040 Bruxelles

Tel: 0032 2 7432700 Fax: 0032 2 7420980 e-mail: info@alpeuregio.eu